

## Ausstellung im Wohnzimmer mit Terrasse am See

**Doris Weimer aus Herrsching stellt im Wasserpavillon des Bundes Naturschutz Bilder vom Ammersee aus**

„Ich habe hier vom BUND Naturschutz ein Wohnzimmer mit einer Terrasse direkt am See zur Verfügung gestellt bekommen“, freute sich Doris Weimer, Künstlerin aus Herrsching bei der Vernissage ihrer Ausstellung „Ammersee – Wasser – Himmel – Berge“ im Wasserpavillon des Naturschutz- und Jugendzentrums Wartaweil am vergangenen Sonntag.

Bis 01. April 2013 wird die Künstlerin jeweils am Wochenende und am Ostermontag von 11:00 Uhr bis Sonnenuntergang in ihrem neuen „Wohnzimmer“ ihre Bilder ausstellen. Dabei handelt es sich um kleinformatige Ölbilder mit Landschaftsimpressionen. Der Künstlerin ging es bei ihrer Arbeit darum, die „Stimmungen vom See“ und die „Vielfalt der Berge“ einzufangen. Die Bild- und Farbgestaltung ihrer Werke sind meist unaufgeregt. Die Kompositionen ruhen in sich.

Axel Schreiner, der Leiter des Naturschutz- und Jugendzentrums freut sich über die Belegung des Wasserpavillons, der im Sommer als Wasserlabor für die Schulklassen dient: „Frau Weimer und ich und viele andere Aktive beim BUND Naturschutz teilen eine Leidenschaft für die Vielfalt der Natur. Dabei drückt jeder seine Begeisterung auf seine Weise aus: Der Eine in Form von Kunst, der andere für den Einsatz für die Natur.“

Der Bund Naturschutz wird in diesem Jahr hundert Jahre alt. Seit 1913 setzt sich der BUND Naturschutz für den Erhalt der Lebensräume und Landschaften ein. Das Ammersee-Südufer ist nur ein Beispiel von vielen, bei dem sich begeisterte Menschen den Konflikten stellten, geduldig für die Sache warben und oft mit langem Atem die persönlichen Strapazen und Anfeindungen ertrugen, die solche Kämpfe um Landschaften mit sich bringen (siehe Folgeseite).

*Weitere Informationen:*

**Axel Schreiner**

[axel.schreiner@bund-naturschutz.de](mailto:axel.schreiner@bund-naturschutz.de)

Tel. 08152/9677-09

Mobil: 0717/ 4517956

**Doris Weimer**

[weimer.doris@gmx.net](mailto:weimer.doris@gmx.net) mail-  
[to:sabine.dlugosch@indienhilfe-  
herrsching.de](mailto:sabine.dlugosch@indienhilfe-herrsching.de)

Nikolausstr. 18, 82211 Herrsching,  
Tel.: 08152/3961941,



Axel Schreiner (Leiter des Naturschutz- und Jugendzentrums Wartaweil) und Doris Weimer (Künstlerin)

Herrsching, Montag, 11. März 2013  
Bereich Umweltbildung/ Öffentlichkeitsarbeit

Mobil: 0151 507 053 19



Information über das Engagement des BUND Naturschutz für den Erhalt des Ammersee-Südufers:



Wäre es nach früheren Plänen gegangen, lägen am Ammersee-Südufer heute ein Yachthafen, ein Hotelkomplex und wohl auch ein Golfplatz. Dazu kam es nicht, weil 1970 der frisch gebackene BN-Landesgeschäftsführer Helmut Steininger von den Plänen erfuhr und intervenierte. Er kaufte einem Landwirt, der gegen den Yachthafen war, eine saure Wiese am südöstlichen Ufer ab – und erwarb damit das erste Sperrgrundstück in der Geschichte des BUND Naturschutz. Vor einem Enteignungsverfahren schreckte der Bürgermeister der damals selbstständigen Gemeinde Fischen zurück. 1972 kam die Gebietsreform und beseitigte die Gemeinde samt ihrem Bürgermeister. Heute besitzt der BUND Naturschutz dort 35 Hektar Streuwiesen, und das gesamte Südufer ist Naturschutzgebiet und eine bedeutende Vogelfreistätte, in der viele seltene Arten leben und noch mehr überwintern oder auf dem Durchzug eine Rast einlegen.

Ausstellungstermine im [Ammersee-Kalender](#) der [www.ammersee-region.de](http://www.ammersee-region.de)